

7:1 v. 11.—25./9. 1899 zu 206% abzügl. 4% Stück-Zs. bis 1./11. 1899. Das Agio floss mit M. 443 956 in den R.-F., mit M. 60 000 in das Agio-Steuerkto. Die G.-V. v. 18./7. 1903 beschloss Erhöhung um M. 450 000 (auf M. 4 450 000) in 450 Aktien zu pari (div.-ber. ab 1./11. 1903) zwecks Erwerb von Anteilen der Bergschlossbrauerei G. m. b. H. in Elberfeld unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre. Jährl. Produktion der Bergschlossbrauerei ca. 35 000 hl.

**Anleihe:** M. 2 000 000 in 4% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 3./9. 1906, rückzahlbar zu 103% St. u. M. 1000, auf den Namen des Bankhauses S. Bleichröder lautend. Zs. 1./5. u. 1./11. Tilg. ab 1911 mit jährl. M. 60 000; Auslos. am 1./11. (zuerst 1910) auf 1./5. (zuerst 1911). Verstärkte Tilg. oder Totalkünd. ab 1911 vorbehalten. Sicherheit: Sicherungs-Hypoth. zur I. Stelle auf den beiden der Ges. gehörigen Brauereigrundstücken u. Gebäuden Elberfeld, Ronsdorfer Strasse, und in Barmen-Bendahl nebst den darin befindlichen Masch., Brauereitensilien u. Lagerfastagen. Buchwert der verpfändeten Objekte per 31./10. 1905 M. 3 624 120. Der Erlös der Anleihe diente zur Rückzahl. von M. 990 530 gekündigter Hypoth.-Schulden, sowie zur Verstärkung der Betriebsmittel. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.). Zahlst.: Elberfeld: Ges.-Kasse, Berg. Märk. Bank; Berlin: S. Bleichröder. Kurs in Berlin Ende 1906: 100.50% Aufgelegt am 20./9. 1906 zu 100.50%.

**Hypotheken:** M. 1 356 800 auf Häuser, um welchen Betrag deren Buchwert in der Bilanz geringer erscheint.

**Geschäftsjahr:** 1./11.—31./10. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Febr. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (erfüllt), 4% Div., vom Rest 9% Tant. an A.-R., vertragsm. Tantiemen an Vorst. und Beamte, Überrest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Okt. 1906:** Aktiva: Grundstücke 1 274 307, Gebäude 1 906 979, Häuser 1 694 314 abzügl. 1 356 800, Hypoth. 337 514, Garten- u. Saalanlage 1, Masch. u. Brauerei-Utensil. 570 623, Fass-Export-Einricht. 66 833, Lagerfastagen 231 621, Transportfastagen 70 035, Pfenze u. Wagen 4283, Mobil. 38 995, Eisenbahnwagen 1, Brunnenanlage 1383, Wertp. 450 000, Kassa u. Wechsel 52 306, Hypoth.-Darlehen 2 452 591, Debit. 1 084 148, Bankguth. 1 070 306, Div. 445 311, Vorräte an Bier, Malz, Hopfen etc. 752 734. — Passiva: A.-K. 4 450 000, Oblig. 2 000 000, R.-F. 680 173, Delkr.-Kto 622 515 (Rüchl. 60 000), Kredit. 1 654 127, ausserord. R.-F. 401 382 (Rüchl. 30 000), Tant. an A.-R. 49 739, do. vertragsm. 53 055, Div. 623 000, Vortrag 19 326. Sa. M. 10 809 977.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Malz, Hopfen, Brausteuer, Kohlen, Eis u. Wasser 1 822 453, Gehälter, Löhne, Reisespesen 536 912, Betriebs-Unk. 43 477, Reparatur. 73 390, Fastage-Unk. 43 571, Fuhrwesen-do. 96 857, elektr. Beleucht. 3206, Handl.-Unk., Steuern, Assekuranzen etc. 245 875, Abschreib. 256 658, Gewinn 835 120. — Kredit: Vortrag 14 463, Bier 3 696 814, Treber 108 292, Zs. u. Div. 137 953. Sa. M. 3 975 524.

**Kurs Ende 1888—1906:** 151, 152.75, 140, —, 130, —, 155, 190, 226.75, 272.50, 262.50, 245, 230.50, 201, 217.50, 220.25, 234.25, 224.75, 216%. Eingeführt am 20./4. 1887 zu 123%. Notiert in Berlin. Die alten Aktien sind auch ohne Aufdruck der neuen Firma lieferbar.

**Dividenden 1886/87—1905/1906:** 8, 9, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 9, 9, 9, 11, 13, 14, 14, 14, 14, 14, 14, 14, 14% Coup.-Verj.: 4 J. (K.) **Direktion:** Franz Wicküler, Jos. Dauber, Aug. Rasche.

**Prokuristen:** Christ. Hermann, Fritz van der Velden, Karl Becker, Fritz Nieland, Heinr. Emde, Victor Buerdorff.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Dr. jur. H. Jordan, Schloss Mallinckrodt b. Wetter (Ruhr); Stellv. E. Schmerfeld, Landtagsabgeordneter Geh. Reg.-Rat Dir. Dr. H. T. Böttinger, Elberfeld; Emil op der Beck, Barmen; Rentner Rud. Küpper, Bonn; Louis Bäumer, Dortmund.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Berlin: Deutsche Bank, Nationalb. f. Deutschland, S. Bleichröder; Elberfeld: Bergisch Märkische Bank und Filialen. \*

## Brauerei Englisch Brunnen in Elbing

mit Zweigniederlassungen in Danzig, Dirschau, Allenstein, Graudenz,  
Thorn, Konitz und Bromberg.

**Gegründet:** 16./2. 1880. Letzte Statutänd. 21./12. 1899. Bierabsatz 1897/98—1905/1906: 48 625, 51 960, 53 975, 58 424, 52 406, 50 248, 45 848, 45 742, 47 702 hl.

**Kapital:** M. 900 000, und zwar M. 300 000 in 300 Vorz.-Aktien à M. 1000 u. 600 St.-Aktien à M. 1000. Die Vorz.-Aktien, ausgegeben lt. G.-V. vom 19./2. 1892 geniessen 6% Vorz.-Div. (siehe Gewinn-Verteilung), sowie Vorbefriedigung im Falle der Liquid.; dieselben werden ausgelost, bis Ende Sept. 1906: 20 Stück.

**Anleihen:** I. Noch M. 290 500 in 4% Hypoth.-Anteilscheinen à M. 1000 u. M. 500, Ausl. im März auf 1. Juli, rückzahlbar zu 103%. Kurs in Königsberg Ende 1896—1906: Stets gestrichen.

II. Noch M. 150 200 in 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Hypoth.-Anteilscheinen à M. 500 und M. 300, Ausl. im März auf 1. Juli.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F. bis zu 10% des A.-K., event. ausserord. Rüchl., vertragsm. Tant. an Dir. u. Angestellte, dann 6% Div. den Vorz.-Aktien (ohne Nachzahlungsanspruch) vom Rest werden vorweg jährlich zwei Vorz.-Aktien durch Ausl. zu 105% zurückgezahlt, dann bis 4% Div. den St.-Aktien, ferner 6% Tant. an A.-R. (ausser einem festen Gehalt von zus. M. 3600), Überrest Super-Div. an St.-Aktien bezw. nach G.-V.-B.